

Uebersicht der Verhandlungen

der

Schweizerischen Bundesversammlung.

Winter-Session

(6. Session der XIII. Amtsperiode)

Montag 29. November 1886 (Nachmittags 3 Uhr) bis Freitag 24. Dezember 1886.

Sitzungen des Nationalraths: November 29., 30.; Dezember 1., 2., 3., 4., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 13., 14., 15., 16., 17., 21., 22., 23. (II), 24. — (22 Sitzungen.)

Sitzungen des Ständeraths: November 29., 30.; Dezember 1., 2., 3., 4., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 13., 14., 15., 16. (II), 17. (II), 18., 20., 21., 22. (II), 23. (II), 24. — (27 Sitzungen.)

2 Sitzungen der vereinigten Bundesversammlung: Dezember 15. (für Trakt. Nr. 2, 3a, 3b; 36a—d); Dezember 22. für Beerdigung des Bundesgerichts.

n = Priorität beim Nationalrath; s = Priorität beim Ständerath. — N = Kommission des Nationalraths; S = Kommission des Ständeraths.

1. Wahlaktenprüfung. Prüfung der Wahlakten neuer Mitglieder der Bundesversammlung.

N Burckhardt, de Chastonay, Forrer, Keel, Kurz, Lachenal, Müller (Ed., Bern), Paschoud, Zemp.

Nationalrath.

Herr Ami Campiche, für den Kanton Waadt, an Stelle des Hrn. Criblet. (Validation und Beerdigung am 29. November.)

Ständerath.

Herr Vinzenz Fischer, für den Kanton Luzern, an Stelle des Hrn. Schnyder.

Nationalrath. Ersatzwahl im Wallis, 47. Wahlkreis, an Stelle des verstorbenen Hrn. Joris.

Die am 5. Dezember 1886 erfolgte Wahl des Hrn. Henri Bioley von Monthey wurde mit Nationalrathsbeschluss vom 23. gl. Mts. kassirt; übereinstimmend mit dem Antrage obgenannter Kommission und dem Antrage im Berichte des Bundesraths vom 21. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1341).

2. Bundesrath, Präsidiumwahl. Wahl des Bundespräsidenten und des Vizepräsidenten des Bundesraths für das Jahr 1887.

Wahlen vom 15. Dezember 1886:

Bundespräsident

für 1887: Herr Numa Droz, von Chaux-de-Fonds.

Vize-Präsident des Bundesrathes

»

»

» Wilhelm Friedrich Hertenstein, von Kyburg (Zürich).

3. Bundesgericht, Neuwahlen.

a. Wahl des Bundesgerichts (neun Mitglieder und neun Ersatzmänner) für die III. sechsjährige Amtsperiode, vom 1. Januar 1887 bis 31. Dezember 1892.

b. Wahl des Präsidenten und des Vize-Präsidenten des Bundesgerichts für die zwei Jahre 1887 und 1888.

(Bundesblatt 1886, III. 1276.)

Bundesrichter :

(Gewählt am 15. Dezember 1886)

Herr Kopp,	aus dem Kanton Luzern.
» Roguin,	» » » Waadt.
» Hafner,	» » » Zürich.
» Weber,	» » » Aargau.
» Broye,	» » » Freiburg.
» Olgiati (Gaudenz)	» » » Graubünden.
» Stamm,	» » » Schaffhausen.
» Bläsi,	» » » Solothurn.
» Morel,	» » » St. Gallen.

Ersatzmänner :

(Gewählt am 15. Dezember 1886)

Herr Honegger,	aus dem Kanton Zürich.
» Häberlin,	» » » Thurgau.
» Olgiati (Carlo),	» » » Tessin.
» Hermann,	» » » Obwalden.
» Burckhardt,	» » » Basel-Stadt.
» Clausen,	» » » Wallis.
» Pictet,	» » » Genf.
» Arnold,	» » » Uri.
» Winkler,	» » » Luzern.

Präsident des Bundesgerichts für 1887 und 1888: Herr Kopp. } Wahl vom 15. Dezember 1886.
Vize-Präsident » » » » » » » » » Stamm. }

Die Beerdigung der Mitglieder und Suppleanten des Bundesgerichts, soweit sie anwesend waren, fand am 22. Dezember statt.

4. Wahl der Geschäftsprüfungskommissionen, des Nationalraths und des Ständeraths (Geschäftsbericht für 1886, Priorität beim Ständerath).

N Morel, Baud, Bühlmann, Burckhardt, Forrer, Mercier, Müller (Wyl), Münch, Polar. (Wahl durch das Bureau, 16. Dezember 1886.)

S Munzinger, Haberstick, Hildebrand, Kümmin, Moriaud, Müller, Peterelli. — (Wahl durch den Ständerath, 6. Dezember 1886, etc.)

5. n Alkohol-Gesetz. Botschaft vom 8. Oktober 1886 und Gesetzes-Entwurf (Bundesblatt III. 421—494), betreffend die Ausführung von Artikel 31, 32, 32^{bis} und der Uebergangsbestimmung 6 der Bundesverfassung: Erlass eines Bundesgesetzes über Herstellung und Besteuerung von Brantwein.

N Geigy-Merian, Berger, Bühler (Graub.), Curti, Durrer, Joos, Polar, Roten, Sonderegger (I.-Rh.), Syfrig, Thélin. --- Bericht der Kommission des Nationalraths (Geigy-Merian) vom 7. November 1886, nebst Protokoll und Antrag derselben vom 16/18. Oktober 1886. Beilage zum Bundesblatt Nr. 47 vom 13. November 1886 (in Basel gedruckt).

S Birman, Estoppey, Fischer, Gobat, Hauser, Reali, Rusch, Scherb, Wirz. — Minderheits-Bericht (Rusch), 20. Dezember 1886: Bundesblatt 1887, I. 27.

NR. 10., StR. 21., NR. 22., StR. 23. Dezember 1886: Bundesgesetz betreffend gebranntes Wasser, vom 23. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1309).

6. **n Zahnärzte.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 26. November 1886 (Bundesblatt III. 915), betreffend Ausdehnung des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1877, über Freizügigkeit des Medizinalpersonals, auf die Zahnärzte.
 N Grubenmann, Fonjallaz, Müller (Sumiswald), Münch, Schindler.
 S Reali, Göttsheim, Hildebrand.
 1886, 16. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf, nur mit einer Wort-Umstellung.
 » 21. » Ständerath: Zustimmung.
 Bundesgesetz vom 21. Dezember 1886: Bundesblatt III. 1289.
7. **s Rheinkorrektion im Kanton St. Gallen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. Mai 1886 (Bundesblatt II. 381), betreffend eine zweite Nachsubvention für diese Korrektion.
 N Rohr (Bern), Beck-Leu, Hermann, Riniker, Römer, Sonderegger (A. Rh.), Viquerat.
 S Chappex, Birmann, Hohl, Keiser, Kellersberger, Müller, Romedi. — Kommissions-Bericht (Chappex), 23. Juni 1886 (Bundesblatt III. 69).
 1886, 23. Juni. Ständerathsbeschluss, etwas abweichend vom BR. Entwurf. — Annahme des folgenden **Postulats**:
 Der Bundesrath ist eingeladen, seine bisherigen Bestrebungen für Erlangung der Mitwirkung der österreichischen Regierung zur Durchführung der im Präliminarvertrag vom Jahre 1871 vorgesehenen Durchstiche mit aller Energie fortzusetzen.
 » 23. Dezember. Nationalrath: Zustimmung zu obigem Beschlusse, und zum Postulate.
8. **s Tessinkorrektion.** Schreiben des Bundesraths vom 2. und 29. November 1886, betreffend eine dritte, bis 1. Oktober 1887 reichende Fristverlängerung für Beibringung der Ausweise über Sicherung der Ausführung der Tessinkorrektion.
 N Rohr (Bern), Beck-Leu, Hermann, Riniker, Römer, Sonderegger (A. Rh.), Viquerat.
 S Chappex, Birmann, Herzog, Hohl, Müller.
 1886, 4. Dezember. Ständerathsbeschluss: Bewilligung der vorgenannten Frist.
 » 23. » Nationalrath: Zustimmung.
9. **n Eidgenössisches Verwaltungsgebäude** an der Inselgasse in Bern. Neuer Bericht des Bundesraths (nicht zur Vorlage gelangt).
 Vergleiche: Botschaft vom 15. Dezember 1884 (Bundesblatt IV. 677), betreffend die Erstellung eines solchen Gebäudes (Genehmigung des Bauprojekts und des erforderlichen Kredits).
 N Grieshaber, Bühler (Zürich), Dufour, Eisenhut, Scherz, de Werra, Wüest.
 S Rieter, Amstad, Muheim, Schaller, Trog.
 1884, 20. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Rückweisung zu neuem Bericht.
10. **n Doppelbesteuerung.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 6. März 1885 (Bundesblatt I. 533), betreffend Verbot der Doppelbesteuerung.
 N Niggeler, Carteret, Comtesse, Häberlin, Holdener, Isler, Keel, Römer, Ruffy.
 S Altwegg, Estoppey, Fischer, Hauser, Muheim, Munzinger, Schaller.
 1885, 23. Dezember. Nationalrathsbeschluss: durchberathener Gesetzes-Entwurf.
 1886, 17. Juni. Ständerathsbeschluss: mit Abweichungen.
 » 13. Dezember. Nationalrathsbeschluss: idem.
11. **s Schuldbetreibung und Konkurs.** Botschaft vom 6. April 1886 und Gesetzes-Entwurf vom 23. Februar 1886 (Bundesblatt II. S. 1—166) über Schuldbetreibung und Konkurs.
 N Brunner, Bachmann, Bezzola, Brosi, de Chastonay, Holdener, Kurz, Lachenal, Paschoud, Pedrazzini, Scheuchzer.
 S Hoffmann, Cornaz, Estoppey, Gobat, Hauser, Herzog, Hohl, Peterelli, Schaller, Schmid, Zweifel. — Protokoll der ständeräthlichen Kommission, nebst Anträgen vom 24. Oktober 1886: Verhandlungen derselben in 3 Sessionen, erste Sitzung 27. April, letzte Sitzung 24. Oktober 1886; und Gesetzes-Entwurf der Kommission: Bundesblatt 1886, III. S. 605—772. 773—844 (Differenzen-Tableau zwischen dem Entwürfe des Bundesraths und demjenigen der St.R. Kommission gesondert an die Mitglieder der Bundesversammlung ausgetheilt). — Bericht der Kommission des Ständeraths (Hoffmann), 13. November 1886: Bundesblatt III. 877—900.
 1886, 22. Dezember. Ständerathsbeschluss: durchberathener Gesetzes-Entwurf.
12. **n Politische Rechte.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 2. Juni 1882 (Bundesblatt III. 1), betreffend die politischen Rechte der Schweizerbürger.
 N Künzli, Burckhardt, de Chastonay, Favon, Forrer, Grosjean, Marti, Pedrazzini, Ruffy, Segesser, Sonderegger (I.-Rh.).
 S Scherb, Estoppey, Herzog, Hoffmann, Kellersberger, Peterelli, Wirz.
13. **n Civilrechtliche Verhältnisse** der Niedergelassenen und Aufenthalter, Gesetzes-Entwurf.
 N Forrer, Burckhardt, Grieshaber, Jolissaint, Pictet, Python, Raschein, Segesser, Suter.
 S Altwegg, Göttsheim, Loretan, Moriaud, Rusch, Schoch, Wirz.
14. **n Armenrecht-Konvention mit Belgien.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 23. November 1886 (Bundesblatt III. 953), nebst Uebereinkunft vom 9. September 1886 zwischen der Schweiz und Belgien, betreffend die gegenseitige Bewilligung des Armenrechtes im Prozessverfahren.
 N Suter, Erni, Henry, Schüpfi, Zyro.
 S Eggli, Hettlingen, Moriaud.
 1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Ratifikation nach BR. Entwurf.
 » 23. » Ständerath: Zustimmung.
15. **s Militärstrafgesetz.** Botschaft vom 30. Mai 1884 (Bundesblatt III. 197—291) zu einem neuen Militärstrafgesetzbuch der schweizerischen Eidgenossenschaft. — Schreiben des Bundesraths vom 3. Februar 1885 (Bundesblatt I. 337) an die ständeräthliche Kommission.
 N Brosi, Geilinger, Grand, Hochstrasser, Müller (Ed., Bern), Ruffy, Schmid (Graub.).
 S Cornaz, Göttsheim, Hoffmann, Keiser, Kellersberger, Müller, Rusch. — Berichte der HHrn. Cornaz und Kellersberger: Cornaz vom 14. März 1885, Feuille fédérale de 1885, II. 10; Kellersberger vom 15. März, Bundesblatt 1885, II. 168.
 1885, 26. Juni. Ständerathsbeschluss: durchberathener Gesetzes-Entwurf.
 1886, 5. November. Schreiben des Bundesraths an die eidg. Räte, wonach, in Folge Rückweisung seitens der nationalrätlichen Kommission, eine neue Vorlage, nach Einholung des Gutachtens einer Fachkommission, erfolgen werde. — Zustimmung; Vormerkung: Nationalrath, 29. November 1886.

16. **n Landsturm.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 21. Mai 1886 (Bundesblatt II. 353), betreffend die Organisation des Landsturms.

N Thelin, Favon, Geilinger, Keiser (Zug), Mercier, Müller (Ed., Bern), Segesser.

S Blumer, Rieter, Romedi, Müller, Keiser, Muheim, Moriaud, Kellersberger. — Bericht des Hrn. Blumer, 29. Nov. 1886 (nicht zu drucken).

1886, 29. Juni. Nationalrathsbeschluss: etwas abweichend vom BR. Entwurf.

» 29. November. Ständerathsbeschluss, abweichend.

» 1. Dezember. Nationalrathsbeschluss, abweichend.

» 4. » Ständerath: Zustimmung.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1886: Bundesblatt III. 1131.

17. **n Genietruppen der Landwehr.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 26. Oktober 1886 (Bundesblatt III. 405), betreffend Einberufung der Genietruppen der Landwehr zu Wiederholungskursen; in Ergänzung des Bundesgesetzes vom 7. Juni 1881 über die Übungen und Inspektionen der Landwehr.

N Arnold, Dufour, Meister, Vigier, Zürcher. — Kommissions-Bericht (Arnold), 17. Dezember 1886. Bundesblatt 1887, I. 36.

S Blumer, Rieter, Romedi, Müller, Keiser, Muheim, Moriaud (Militärkommission).

NR. 21., StR. 23. Dezember 1886: Beschluss, nach BR. Entwurf. — Bundesblatt 1887, I. 1.

18. **n Nachtragskredite für 1886.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1096), betreffend Bewilligung von Nachtragskrediten an den Bundesrath für das Jahr 1886 (II. Serie). — Nachtrag des Bundesraths vom 10. Dezember 1886, betreffend einen Nachkredit von Fr. 6500 für den Ankauf des als Zollbureau in Hermance dienenden Gebäudes.

N Karrer, Bernasconi, Bühler (Graubünden), Bühler (Zürich), Carteret, Durrer, Evêquoz, Francillon, Good, Sturzenegger, Viquerat.

S Scherb, Fischer, Gavard, Göttisheim, Kellersberger, Peterelli, Schmid.

NR. 21., StR. 23. Dezember 1886: Beschluss, nach Bundesrath.

19. **s Budget für das Jahr 1887.** Entwurf des Voranschlags der Einnahmen und Ausgaben für 1887, nebst zugehöriger Botschaft des Bundesraths vom 22. Oktober 1886 (Bundesblatt III. 203--404). — Nachträge: a) Schreiben des Bundesraths vom 23. November 1886, betreffend Erhöhung des im Budget für 1887 für die Pferdezucht aufgenommenen Ansatzes von Fr. 60,000 (Budget S. 26) um Fr. 13,500. (Vergl. Motion Hauser-Viquerat, Nr. 38). — b) Schreiben des Bundesraths vom 26. November 1886 mit Antrag: im Budget 1887 (S. 17) den Titel C, 2, a, Infanterierekruten, um 300 Mann und den Ausgabenposten um Fr. 39,900, und sodann dem entsprechend Titel D, a, 9,650 Fusiliere à Fr. 128. 30 auf Fr. 1,238,095 zu erhöhen. — c) Schreiben des Bundesraths vom 10. Dezember 1886, betreffend Ermächtigung zur Anschaffung von Kriegsmaterial. — Entsprochen: NR. 16., StR. 23. Dezember 1886.

N Stockmar, Cressier, Decurtins, Déglon, Eisenhut, (Graf), Holdener, Landis, Riniker, Tissot, Tobler.

S Zweifel, Muheim, Balli, Rusch, Kellersberger, Gavard, Göttisheim.

StR. 4., NR. 16., StR. 23., NR. 23., StR. 23., NR. 23. Dezember. — Bundesbeschluss vom 23. Dezember 1886: Genehmigung des Budgets mit einzelnen Abänderungen. — Angenommene *Postulate*: 1. Der Bundesrath ist eingeladen, darauf zu achten, dass vaterländische Alterthümer, welche sich in Händen von Behörden befinden, nicht durch Verkauf dem Vaterland entfremdet werden. — 2. Der Bundesrath wird eingeladen, die Frage zu prüfen, ob nicht Art. 12 des Versicherungsgesetzes vom 25. Juni 1885 im Sinne einer Erhöhung der Staatsgebühr zu revidiren sei, sobald die Erfahrung gezeigt haben wird, dass die Einnahmen des Versicherungsamtes die Ausgaben desselben nicht zu decken vermögen. — 3. Der Bundesrath wird eingeladen, den Bundesbeitrag an die Beiprämiën für Zuchtstiere auch künftighin in der bisherigen Höhe zu verabreichen und von einer Reduktion desselben abzusehen. — 4. Der Bundesrath ist eingeladen, darüber zu berichten, ob nicht der Bau einer Cantine in der Kaserne zu Thun geboten erscheint. — 5. Der Bundesrath ist eingeladen, bei Berechnung der Entschädigungen, welche den durch die Reblaus betroffenen Kantonen ausgerichtet werden, die Kosten mitzuberechnen, welche durch Aufgrabungs- und Nachforschungsarbeiten in den von der Bundesbehörde abgesperrten Bodenflächen verursacht werden, sowie auch die Beträge, welche infolge der Zerstörung von hängenden Ernten bezahlt werden müssen.

20. **s Besoldungsgesetz.** Bericht des Bundesraths vom 29. November 1886 (Bundesblatt III. 1012), betreffend das Vorgehen in Sachen der Besoldung der eidgenössischen Beamten.

N Leuenberger, Cavat, Durrer, Forrer, Kaiser (Soloth.), Merkle, Pictet, Rohr (Aargau), de Werra.

S Göttisheim, Amstad, Bossy, Good, Haberstich, Munzinger, Romedi.

21. **s Anleihe-Conversion.** Botschaft nebst Beschlusses-Entwurf vom 26. November 1886 (Bundesblatt III. 967), betreffend die Aufkündigung beziehungsweise Conversion des eidgenössischen Anleihe.

N Kommission für das Budget 1887, vide Nr. 19.

S Hauser, Amstad, Muheim, Schaller, Zweifel.

1886, 20. Dezember. Ständerathsbeschluss, etwas abweichend vom BR. Entwurf.

» 22. » Nationalrath: Zustimmung zum StR. — Bundesbeschluss vom 22. Dezember 1886: A. Slg. IX. 303.

22. **n Handelsstatistische Abtheilung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. Oktober 1886 (Bundesblatt III. 495), betreffend die Trennung der handelsstatistischen Abtheilung der Oberzolldirektion von der Zollrevision.

N Stössel, Paschoud, Rosenmund, Schönenberger, Stämpfli.

S Rieter etc., Zolltarif-Kommission, vide Nr. 23.

1886, 15. Dezember. Nationalrathsbeschluss: etwas abweichend vom BR. Entwurf.

» 22. » Ständerath: Zustimmung zum NR.

Bundesgesetz vom 22. Dezember 1886, betreffend Organisation der Bureau-Abtheilung für Handelsstatistik: Bundesblatt 1887, I. 3.

23. **n Zolltarif-Fragen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. November 1886 (Bundesblatt III. 1045--1095), betr. Abänderung des Zolltarifgesetzes vom 26. Juni 1884. (Änderungen von Zolltarifpositionen und Bestimmung betreffend statistische Gebühr etc.)

Pro memoria. An frühern Berichten sind zu vergleichen: Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 8. Mai 1885 (Bundesblatt III. 67--79), über Ergänzung von Art. 4 des Zolltarif-Gesetzes (betreffend die statistische Gebühr für Wagenladungen von einheitlicher Waarengattung). — Nachtrags-Botschaft vom 10. November 1885 (Bundesblatt IV. 294). — Bericht des Bundesraths vom 28. Mai 1886 (Bundesblatt II. 577), betreffend den Eingang weiterer Petitionen für Abänderung des Zolltarifs.

N Kaiser (Soloth.), Beck-Leu, Cramer-Frey, Geigy-Merian, Grosjean, Hermann, Keller, Künzli, Lachenal, Ruffy, Schindler, Schmid (Bern), Sonderegger (A. Rh.), Stockmar, Tobler.

S Rieter, Blumer, Cornaz, Estoppey, Gobat, Göttisheim, Haberstich, Hoffmann, Kümmin, Rusch, Trog.

1886, 11. Dezember. Im Nationalrath verschoben.

24. **n Erfindungsschutz** etc. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. Juni 1886 (Bundesblatt II. 517—534), betreffend Aufnahme eines Zusatzes in die Bundesverfassung (als neuer Art. 64^{bis}), wonach dem Bunde die Gesetzgebung zustehen soll über den Schutz von Erfindungen auf dem Gebiete der Landwirthschaft, der Industrie und der Gewerbe, sowie über den Schutz neuer Muster und Modelle. — Vergleiche auch: Bericht an das eidg. Handels- und Landwirthschafts-Departement, betreffend verschiedene Fragen über Einführung des Erfindungsschutzes, vom 4. Dezember 1886: Bundesblatt III. 1178—1224.
- N Stössel, Francillon, Geigy-Merian, Grosjean, Isler, Keel, Mercier, Rosenmund, Ruffy.
S Gavard, Balli, Blumer, Cornaz, Muheim, Rieter, Rusch.
- 1886, 24. Juni. Nationalrathsbeschluss (Annahme einer sachbezüglichen Ergänzung des Art. 64 der Bundesverfassung).
25. **n Ausdehnung der Haftpflicht.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 7. Juni 1886 (Bundesblatt II. 689—707), betreffend die Ausdehnung der Haftpflicht auf andere Gewerbe und die Ergänzung des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1881. — Schreiben des Bundesraths an die Kommission des Nationalraths vom 28. September 1886 (Bundesblatt III. 845—851), betreffend die Haftpflicht für innere Krankheiten (Art. 5, litt. d, des Fabrikgesetzes, Art. 1^{bis} des Haftpflichtgesetzentwurfs).
- N Brunner, Benziger, Decurtins, Klein, Künzli, Lachenal, Vögelin. — Bericht der nationalrätlichen Kommission (Brunner), 11. Oktober 1886. (Bundesblatt III. 147—173.) Darunter eine Beilage: Bericht des Vorstands des statistischen Büreaus von Zürich (Greulich) über die ökonomische Tragweite des Haftpflichtgesetzes: *ibid.* S. 161. — Vergl. auch: Gutachten des Direktors des eidg. Versicherungsamts (Kummer) vom 6. August 1886 über den Zusatzartikel 1^{bis} zum Haftpflichtgesetz: Bundesblatt III. 45.
- S Wirz, Hoffmann, Loretan, Moriaud, Rieter, Schmid, Zweifel.
- 1886, 1. Dezember. Nationalrathsbeschluss: durchberathener Gesetzes-Entwurf. — Vom Nationalrath angenommene *Postulate*:
1. Der Bundesrath wird beauftragt, Bericht und Antrag darüber zu hinterbringen, in welcher Weise für die Bundesangestellten, welche in Ausübung ihrer amtlichen Verrichtungen körperlich verletzt oder getödtet werden, bereits gesorgt ist, oder noch gesorgt werden soll. — 2. Der Bundesrath wird eingeladen, einen Gesetzesentwurf vorzulegen, durch welchen in Abänderung des Gesetzes über das Postregal vom 2. Juni 1849 die Rechtsverhältnisse der Postverwaltung gegenüber den Postreisenden und Postillionen im Falle von Verletzungen und Tödtungen festgestellt werden. — 3. Der Bundesrath wird eingeladen, die Bildung von Genossenschaften oder Vereinen zum Zwecke der Kollektivversicherung gegen Unfälle anzuregen und zu fördern. — 4. Der Bundesrath ist eingeladen, beförderlichst Bericht und Antrag betreffend die Einführung der allgemeinen obligatorischen, staatlichen Unfallversicherung der Arbeiter den Rätthen zu unterbreiten.
26. **n Fabrik- und Handelsmarken.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 9. November 1886 (Bundesblatt III. 546—565), betreffend Ergänzung des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1879 über den Schutz der Fabrik- und Handelsmarken.
- N Niggeler, Heitz, Lachenal, Schild-Rust, Sulzer.
S Wirz, Berthoud, Gobat, Herzog, Rieter.
27. **n Union für Autorrechte.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. November 1886 (Bundesblatt III. 1151—1177), betreffend Ratifikation der Konvention über Gründung einer internationalen Union zum Schutz der litterarischen und künstlerischen Werke vom 9. September 1886.
- N Favon, Benziger, Curti, Dazzoni, Forrer. — Bericht Forrer, 21. Dezember 1886: Bundesblatt 1887, I. ...
S Altwegg, Balli, Cornaz, Hoffmann, Keiser.
- 1886, 21. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf.
28. **n Union für gewerbl. Eigenthum.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. November 1886 (Bundesblatt III. 521—545), betreffend Ratifikation der vom 11. Mai 1886 datirten Zusätze zur internationalen Konvention vom 20. März 1883 über den Schutz des gewerblichen Eigenthums.
- N Cramer-Frey, Bachmann, Evêquo, Francillon, Sturzenegger.
S Gavard, Blumer, Cornaz, Muheim, Rusch.
- Im Nationalrath verschoben am 21. Dezember 1886.
29. **n Alkohol-Zoll, Konvention mit Frankreich.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. November 1886 (Bundesblatt III. 959), betreffend Ratifikation der am 26. Juli 1886 abgeschlossenen Konvention mit Frankreich über Erhöhung des Einfuhrzollens auf Alkohol, resp. über Einfuhr von Wein, Spirituosen, Essigsäure und Parfümerien in die Schweiz.
- N Zolltarifkommission, vide Nr. 23.
S Alkoholgesetz-Kommission, vide Nr. 5.
- 1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Ratifikation nach BR. Entwurf.
» 21. » Ständerath: Zustimmung.
Die Ratifikation wurde ertheilt in der Meinung, dass im Fall der Einführung des Bundesmonopols für Herstellung und Einfuhr von Alkohol der gesammte Vertrag dahinfalle.
30. **n Gold- und Silberwaaren, Kontrolirung.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 23. November 1886 (Bundesblatt III. 910), betreffend Zusätze zum Bundesgesetze vom 23. Dezember 1880 über Kontrolirung der Gold- und Silberwaaren.
- N Thommen, Good, Grosjean, Klays, Vonmentlen.
S Berthoud, Good, Hildebrand, Kümmin, Trog.
- 1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.
» 21. » Ständerath: Zustimmung zum NR.
Bundesgesetz vom 21. Dezember 1886: Bundesblatt III. 1317.
31. **Eisenbahngeschäfte:** (Priorität beim Ständerath für Nr. 31 a, b, d, g; beim Nationalrath für die übrigen Nummern.)
- N Häberlin, Geillinger, Grand, Schlup, Schmid (Graub.)
S Estoppey, Wirz, Herzog, Schaller, Hauser, Eggli, Schoch } Eisenbahnkommissionen.
- a. I. **Chur-Thusis** und
II. **Thusis-Filisur.** } Botschaft und Beschlusses-Entwürfe vom 5. Juni 1886 (Bundesblatt II. 588, 600, 607—614), betreffend Konzession einer normalspurigen Eisenbahn von Chur nach Thusis, — und einer Schmalspurbahn von Thusis bis zur Filisurer Brücke und eventuell bis Bellaluna. — Nachtrag vom 21. Dezember 1886, siehe unten.
- 1886, 24. Juni. Ständerathsbeschlüsse: Ertheilung beider Konzessionen, erstere in Abweichung vom Antrage des Bundesrathes auf Ermächtigung desselben, den Konzessionär von sich aus zu bezeichnen; — letztere unverändert nach bundesrätlichen Beschlusses-Entwurf.
- 1886, 22. Dezember. Nationalrathsbeschluss: abweichend; mit einigen Aenderungen an dem neuen bundesrätlichen Entwurf vom 21. Dezember 1886 (Verschmelzung von I. und II. in einen Beschluss). — Vergl. diesen Entwurf, Bundesblatt 1887, I. 5.
Vom Ständerath am 23. Dezember die Weiterbehandlung auf die nächste Session verschoben.

31. b. **Samaden-Maloja.** Konzession einer schmalspurigen Eisenbahn —. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. Juni 1886 (Bundesblatt II. 615).

1886, 24. Juni. Ständerathsbeschluss: Konzessionsertheilung an die H.H. Zschokke & C^o, in Abweichung vom Antrage des Bundesraths auf Ermächtigung desselben, von sich aus den Konzessionär zu bezeichnen; und mit einer anderweitigen Modifikation des Beschlusses-Entwurfs (Art. 8).

- » 17. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Annahme dieser und einiger weitem Abweichungen vom BR. Entwurfe.
- » 23. » Ständerath: Zustimmung zum NR.

c. **Langenthal-Wauwyl.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. November 1886 (Bundesblatt III. 974), betreffend Verweigerung der Fristverlängerung für die Eisenbahnlinie Langenthal-Wauwyl.

1886, 9. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf.

- » 13. » Ständerath: Zustimmung.

d. **Fristverlängerungen.** Ermächtigung des Bundesrathes zur Bewilligung solcher. — Schreiben des Bundesrathes vom 1. Dezember 1886.

Annahme des BR. Beschlusses-Entwurfs in üblicher Fassung: Ständerath 4. und Nationalrath 4. Dezember 1886. -- Der Bundesrath wird ermächtigt, allfälligen Gesuchen um Verlängerung der in bestehenden Eisenbahnkonzessionen angesetzten Fristen für die Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, der Gesellschafts-Statuten und für die Bauausführung bis zum nächsten ordentlichen Zusammentritt der Bundesversammlung von sich aus zu entsprechen, soweit nicht im einzelnen Fall Einsprachen erhoben worden sind.

e. **Brünigbahn etc.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. November 1886 (Bundesblatt III. 981), betreffend die Uebertragung der Konzession für eine schmalspurige Eisenbahn von Brienz nach Alpnachstad (Brünigbahn) und Ertheilung einer neuen Konzession von Alpnachstad nach Luzern.

1886, 9. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf.

- » 13. » Ständerath: Zustimmung.

f. **Alpnachstad-Luzern.** Konzession für die Linie —. (Inbegriffen in Trakt. 31 e.)

g. **Rhonebahn.** Konzession einer — von Brig nach Airolo. — Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 10. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1233).

1886, 17. Dezember. Nationalratsbeschluss, mit folgender Abänderung am BR. Entwurf, im letzten Satze von Alinea 2 des Art. 12: Eine geringere oder grössere Fahrgeschwindigkeit darf nur infolge besonderer Bewilligung des Bundesrathes zur Anwendung gelangen.

- » 23. » Ständerath: Zustimmung.

h. **Heimwehfluh.** Konzession einer Drahtseilbahn auf die —. Nicht zur Vorlage gelangt.

i. **Schynige Platte.** Konzession einer Zahnradbahn auf die —. Idem.

k. **Bönigen-Lauterbrunnen.** Konzession einer Schmalspurbahn —. Idem.

l. **La Sarraz-La Rippe-Morges.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. November 1886 (Bundesblatt III. 997), betreffend Konzession einer schmalspurigen Eisenbahn am Südostabhange des Jura, von La Sarraz über Bière nach La Rippe und von Bière nach Morges.

1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf.

- » 21. » Ständerath: Zustimmung.

m. **Landquart-Davos.** Konzession einer Schmalspurbahn —. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 10. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1251).

1886, 17. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf.
Im Ständerath am 23. Dezember, gleichwie Nr. 31 a, verschoben.

n. **Visp-Zermatt.** Konzession einer Schmalspurbahn —. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1117).

1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf (unter Berichtigung eines Datums) und Annahme folgenden Postulats: Der Bundesrath wird eingeladen, die Frage einer grundsätzlichen Prüfung zu unterstellen und darüber mit thunlichster Beförderung Bericht und Antrag zu hinterbringen, ob bei Schmalspurbahnen Spurweiten unter 1 Meter zulässig seien oder nicht.

- » 21. » Ständerath: Zustimmung zum Beschlusse und zum Postulate.

o. **Kehrsiten-Bürgenstock.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 10. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1265), betreffend Konzession einer Drahtseilbahn von Kehrsiten auf den Bürgenstock.

1886, 17. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Entwurf.

- » 23. » Ständerath: Zustimmung.

p. **Genf-Bernex und Genf-Lancy.** Botschaft des Bundesrathes vom 17. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1320), betreffend Konzession von schmalspurigen Strasseneisenbahnen von Genf nach Bernex und von Genf nach Lancy.

NR. 22., StR. 23. Dezember 1886: Beschluss, nach BR. Entwurf.

q. **Basel-Therwyl.** Botschaft des Bundesrathes vom 22. Dezember 1886 (Bundesblatt 1887, I. 14), betreffend Ermächtigung des Bundesrathes zur Ertheilung der Konzession für eine schmalspurige Strasseneisenbahn von Basel nach Therwyl (Birsigthalbahn).

StR. 22., NR. 23. Dezember 1886: Beschluss, nach BR. Entwurf.

32. s **Rekurs Zug betr. Fahrplan.** Bericht des Bundesrathes vom 14. Juni 1886 (Bundesblatt II. 818), betreffend die Rekursbeschwerde der Regierung des Kantons Zug vom 4. Juni 1886 in Sachen des Sommerfahrplanes der Nordostbahn pro 1886. (Führung der Expresszüge 42 und 47 zwischen Zürich und Zug.) — Nachtragsbericht des Bundesrathes vom 13. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1331), betreffend die von Zug nachgesuchte authentische Auslegung von Art. 33 des Eisenbahngesetzes.

N Häberlin, Geilinger, Grand, Schlup, Schmid (Graub.). (Eisenbahn-Kommission.)

S Trog, Fischer, Gavard, Good, Kümmin.

1886, 29. Juni. Ständerathsbeschluss: Nichteintreten.

» 2. Juli. Nationalrathsbeschluss: Der Rekurs wird für begründet erklärt.
Pendent geblieben beim Ständerath.

33. *n* **Rekurs der Regierung des Kantons Luzern** gegen den Bundesrathsbeschluss vom 23. Januar 1885 (Bundesblatt I. 209), in Sachen der christkatholischen Genossenschaft in Luzern, betreffend Inanspruchnahme der dortigen Mariahilfkirche zu christkatholischen Kultuszwecken. — Schreiben des Bundesraths vom 21. Juni 1886 (Bundesblatt II. 857) über die Erfolglosigkeit der bisherigen Vermittlungsbemühungen. — Schreiben des Bundesraths vom 23. November 1886 an die Kommission des Nationalraths, in negativem Sinne betreffend den Auftrag zu weiterer Vermittlung.

N Marti, Bühler (Graub.), Comtesse, Keller, Lutz-Müller, Pictet, Schümperlin, Schwander, de Werra.

S Schoch, Berthoud, Kellersberger, Peterelli, Schmid.

1886, 7. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Der bundesrätliche Beschluss vom 23. Januar 1885 wird unter dem Vorbehalt aufrechterhalten, dass durch denselben der Frage, ob der Regierung von Luzern ein privatrechtlicher Anspruch auf das Verbot der Benutzung der Mariahilfkirche durch die Christkatholiken zustehe, nicht vorgegriffen sei.

» 16. Dezember. Vom Ständerath auf nächste Session verschoben.

34. *s* **Rekurs Schuler.** Rekurs von Hrn. Franz Schuler, zum Rössli in Unter-Aegeri, vom 8. Mai 1886, gegen Bundesrathsbeschluss vom 7. Dezember 1885 (Bundesblatt 1886, II. 552), beziehungsweise Beschluss der Regierung des Kantons Zug vom 3. Oktober 1885, betreffend verweigerten Fortbetrieb des Wirthschaftsgewerbes und daherige Verletzung des Art. 31 der Bundesverfassung.

N Forrer, Curti, Jolissaint, Kurz, Pedrazzini.

S Hoffmann, Berthoud, Schmid.

1886, 21. Dezember. Mit BR. Schreiben vom 21., und Schreiben der Regierung von Zug vom 20. Dezember 1886 als gegenstandlos erklärt.

35. *n* **Rekurs Maggetti.** Rekurs von Hrn. Dr. Amadeo Maggetti in Ascona, vom 31. August 1886, gegen den Bundesrathsbeschluss vom 20. Juli 1886 betreffend Uebertretung des Bundesgesetzes über die Fischerei vom 18. September 1875, resp. Entschädigungsforderung wegen Beschränkung in der Ausübung eines behaupteten Fischereirechtes in der Maggia. — Bericht des Bundesraths vom 16. November 1886 mit obigem Beschluss als Beilage (Bundesblatt III. 901. 906–909).

N Isler, Chausson-Loup, Zurbuchen.

S Haberstick, Loretan, Munzinger.

1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss: Rekursabweisung.

» 21. » Ständerath: Zustimmung.

36. **Begnadigungsgesuche:**

Kommission der Bundesversammlung: N Raschein, Cavat, Vonmatt; — S Birmann, Romedi.

a. **Bitz**, Joh. Baptist, gewes. Infanterie-Rekrut, von Nax (Wallis). — Botschaft vom 5. November 1886 (Bundesblatt III. 579).

b. **Giger**, Albert, gewes. Hufschmied-Rekrut der Kavallerie, von Romoos (Entlebuch). — Botschaft vom 26. November 1886 (Bundesblatt III. 1025).

c. **Kaufmann**, Johann Heinrich, von Wildhaus (St. Gallen), gewes. Soldat. — Botschaft vom 30. November 1886 (Bundesblatt III. 1028).

d. **Kaser**, Friedrich, von Niederbipp (Bern), gewes. Rekrut. — Botschaft vom 1. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1030).

Alle vier Begnadigungsgesuche wurden von der Bundesversammlung am 15. Dezember 1886 nach den bundesrätlichen Anträgen entschieden: *Ad a & b*: Abweisung. — *Ad c*: Verweisung an die kompetenten kantonalen Behörden. — *Ad d*: Erlass des Restes der Gefängnisstrafe.

37. (*Pro memoria*).

Motion von Hrn. Nat.-Rath Morel vom 10. Juni 1881, betreffend **Post-Sparkassen**. — Vom Nationalrath angenommen und an den Bundesrath zum Bericht gewiesen am 11. Juni 1881.

Der Bundesrath ist eingeladen, zu prüfen und zu berichten, ob und wie durch die Postverwaltung die Einlage von Ersparnissen gefördert werden könnte.

38a. **Motion von Hrn. Nationalrath Hauser**, vom 25. Juni 1886.

Der Bundesrath ist eingeladen, zu untersuchen, ob nicht das bestehende Reglement über Ankauf der Remontenpferde so abzuändern sei, dass inländische Produkte mit 152 Centimeter Höhe angenommen werden können, wenn sie den übrigen Anforderungen entsprechen; sodann nochmals zu untersuchen, ob es nicht im öffentlichen Interesse liege, 3½ Jahre alte Pferde anzukaufen, resp. ein Depot zu errichten.

1886, 29. November. Zurückziehung der Motion seitens des Motionsstellers, mit Rücksicht auf den Bericht des Bundesraths vom 23. November 1886 über eine sachbezügliche Erhöhung des Kredites für Pferdezzucht. (Vide Trakt. Nr. 19.)

38b. **Abänderungs-Antrag von Hrn. Nationalrath Viquerat**, vom 26. Juni 1886.

Der Bundesrath ist eingeladen, zu untersuchen:

- 1) ob nicht das bestehende Reglement über Ankauf der Remontenpferde so abzuändern sei, dass inländische Produkte angenommen werden können, wenn sie den Anforderungen entsprechen;
- 2) ob es nicht im öffentlichen Interesse liege, 3½ Jahre alte Pferde anzukaufen, resp. ein Depot zu errichten;
- 3) ob dieser Dienstzweig nicht der eidgenössischen Pferderegianstalt übertragen werden sollte.

Zurückgezogen, gleich Nr. 38a.

39. *s* **Waffenfabrik.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. November 1886 (Bundesblatt III. 1015), betreffend den Ankauf der Waffenfabrik in Bern durch den Bund.

N Stockmar etc., Budget-Kommission, vide Nr. 19.

S Zweifel etc., Budget-Kommission, vide Nr. 19.

1886, 15. Dezember. Ständerathsbeschluss: 1. Annahme des bundesrätlichen Beschluss-Entwurfes. — 2. Auftrag an den Bundesrath, vor Auswechslung der Ratifikationsurkunden folgende Ergänzung zu Art. 3 der Vertragsbestimmungen (Seite 9 der bundesrätlichen Botschaft) aufzunehmen: « Falls jedoch früher oder später aus der angeführten Servitut « Brunnenrechte Dritter » Ansprüche dieser oder jener Art an den heutigen Käufer geltend gemacht werden wollten, verpflichtet sich der Staat Bern, solche jederzeit von sich aus auf eigene Kosten zu erledigen. »

» 23. Dezember. Nationalrath: Zustimmung.

40. **n Beschwerde Storrer.** Beschwerde von Jakob Storrer in der Langmühle bei Neunforn (Thurgau) vom 27. November 1886 gegen mehrere Behörden des Kantons Schaffhausen, insbesondere gegen Urtheil des Obergerichts von Schaffhausen vom 9. April 1886 in Verleumdungssache. Antrag des Bundesraths vom 1. Dezember 1886 auf Nichteintreten wegen Inkompetenz.
N Lutz-Müller, Baud, Hermann, Schild, Schmid (Bern). — (Petitions-Kommission.)
S Munzinger, Bossy, Good.
 1886, 11. Dezember. Nationalrathsbeschluss: nach BR. Antrag.
 » 21. » Ständerath: Zustimmung.
41. **n Beschwerde Poget.** Beschwerde von Jean Auguste Poget in Lausanne, vom 28. November 1886, über ein vom schweizerischen Bundesgericht gegen ihn erlassenes Urtheil. Antrag des Bundesraths vom 2. Dezember 1886 auf Nichteintreten.
 Vom Nationalrath ohne weiters ad acta gelegt: 6. Dezember. — Ebenso vom Ständerath: 7. Dezember 1886.
42. **Interpellation von Hrn. Nationalrath Keel,** vom 10. Dezember 1886.
 Der hohe Bundesrath wird um gefällige Auskunft darüber ersucht, auf welchen Zeitpunkt er die mit Schlussnahme des Nationalrathes vom 22. Juni 1885 (Postulat Nr. 344) von ihm verlangte Vorlage zu einer neuen Wahlkreiseintheilung zu machen gedenke.
 1886, 16. Dezember. Im Nationalrath behandelt und erledigt. (Vide Trakt. Nr. 47.)
43. **n Verfassungsgesetze des Kantons Genf.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 10. Dezember 1886 (Bundesblatt III. 1225), betreffend die eidg. Gewährleistung von vier Verfassungsgesetzen des Kantons Genf.
N Künzli, Jolissaint, Keel, Python, Vonmatt.
S Fischer, Estoppey, Göttisheim.
 NR. 22., StR. 23. Dezember 1886: Beschluss nach BR. Entwurf.
44. **Petition von Hrn. Eugène de Budé,** d. d. Genf, 26. Novembre 1886, betreffend Gründung einer Alterskasse für die eidg. Postangestellten.
 Dem Bundesrath zur Berichterstattung überwiesen.
45. **Eingabe der Gesellschaft schweizerischer Landwirthe,** d. d. Eppishausen und Zürich, 28. November 1886, betreffend die Weine aus Trockenbeeren (Verzollung etc.).
N
S Zolltarif-Kommission, vide Nr. 23.
 Dem Bundesrath zur Berichterstattung überwiesen.
46. **Motion (recte: Postulat-Antrag) von Hrn. Nationalrath Fonjallaz** und Mitunterzeichnern, vom 14. Dezember 1886.
 Der Bundesrath ist eingeladen, bei Berechnung der Entschädigungen, welche den durch die Reblaus betroffenen Kantonen ausgerichtet werden, die Kosten mitzubersichtigen, welche durch Aufgrabungs- und Nachforschungsarbeiten in den von der Bundesbehörde abgesperrten Bodenflächen verursacht werden, sowie auch die Beträge, welche infolge der Zerstörung von hängenden Ernten bezahlt werden müssen.
 Unterzeichner: Fonjallaz, Colomb, Comtesse, Cressier, Déglon, Favon, Geilinger, Good, Grieshaber, Paschoud, Riniker, Ruffy, Stössel, Viqueraz, de Werra.
 1886, 16. Dezember. Vom Nationalrathe als Budget-Postulat angenommen. (Vergl. Nr. 5 der Budget-Postulate, Trakt. Nr. 19.)
47. **Motion von Hrn. Nationalrath Keel** und Mitunterzeichnern, vom 17. Dezember 1886. (Vergl. Trakt. Nr. 42.)
 1. Der Bundesrath wird eingeladen, dem Beschlusse des Nationalrathes, vom 22. Juni 1885, betreffend Revision des Bundesgesetzes über die Wahlen in den Nationalrath, vom 3. Mai 1881, und Ausarbeitung einer Vorlage zu neuer Wahlkreiseintheilung (Postulat Nr. 344), Vollzug zu geben.
 2. Es soll dies so frühzeitig geschehen, dass eine im Laufe der gegenwärtigen Session vom Nationalrathe zu bestellende Kommission in die Möglichkeit versetzt sein wird, über die bezügliche Vorlage des Bundesrathes in einer allfälligen ausserordentlichen Wintersession oder spätestens in der kommenden Juni-Session dem Nationalrathe Bericht und Antrag zu unterbreiten.
 Unterzeichner: Keel, Zemp, Pedrazzini.
 1886, 23. Dezember. Im Nationalrath behandelt und schliesslich zurückgezogen.
48. **n Vertagungsfrage** (Frage einer Fortsetzungs-Session).
 Vom NR. wurde am 22. und vom StR. am 23. Dezember 1886 eine mit Dienstag 12. April 1887 beginnende Frühjahrs-Session beschlossen.
49. **Interpellation von Hrn. Nationalrath Jolissaint,** vom 23. Dezember 1886.
 Der Unterzeichnete wünscht den Bundesrath über die Frage zu interpelliren, in welchem Stadium sich der Gesetzesentwurf betreffend die civilrechtlichen Verhältnisse der schweizerischen Niedergelassenen befinde und in welchem Zeitpunkt er denselben den eidgenössischen Räten zu unterbreiten gedenke.
 Jolissaint.

Allgemeine (ständige) Kommissionen.



1. Gestionskommissionen

(Geschäftsbericht für 1886, Priorität beim Ständerath):

- N Morel, Baud, Bühlmann, Burckhardt, Forrer, Mercier, Müller (Wyl), Münch, Polar. (Büreau-Wahl, 16. Dezember 1886.)
S Munzinger, Haberstick, Hildebrand, Kümmin, Moriaud, Müller, Peterelli. (Wahl durch den Ständerath, 6. Dezember 1886 etc.)

2. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1886

(Priorität beim Nationalrath):

- N Karrer, Bernasconi, Bühler (Graubünden), Bühler (Zürich), Carteret, Durrer, Evêquoz, Francillon, Good, Sturzenegger, Viquerat. (Büreau-Wahl, 6. Juni 1885.)
S Scherb, Fischer, Gavard, Göttsheim, Kellersberger, Peterelli, Schmid (Uri). (Büreau-Wahl, 10. Juni 1885 etc.)

3. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1887

(Priorität beim Ständerath):

- N Stockmar, Cressier, Decurtins, Déglon, Eisenhut, (Graf), Holdener, Landis, Riniker, Tissot, Tobler. (Büreau-Wahl, 17. Juni 1886 etc.)
S Zweifel, Muheim, Balli, Rusch, Kellersberger, Gavard, Göttsheim. (Wahl vom Ständerath, 9. Juni 1886.)

4. Eisenbahnkommissionen (für Konzessionen):

- N Häberlin, Geilinger, Grand, Schlup, Schmid (Graub.). (Büreau-Wahl, 3. Dezember 1884, etc.)
S Estoppey, Wirz, Herzog, Schaller, Hauser, Egli, Schoch. (Gewählt vom Ständerath, 8. Dezember 1885, spätere Mutationen durch das Büreau.)

5. Militärkommission des Ständeraths:

HH. Blumer, Rieter, Romedi, Müller, Keiser, Muheim, Moriaud. (Gewählt vom Ständerath, 8. Dezember 1885.)

6. Petitionskommission des Nationalraths:

HH. Lutz-Müller, Baud, Hermann, Schild, Schmid (Bern). (Büreau-Wahl, 7. Juni 1886.)

7. Zolltarif-Kommissionen.

- N Kaiser (Solith.), Beck-Leu, Cramer-Frey, Geigy-Merian, Grosjean, Hermann, Keller, Künzli, Lachenal, Ruffy, Schindler, Schmid (Bern), Sonderegger (A.-Rh.), Stockmar, Tobler.
S Rieter, Blumer, Cornaz, Estoppey, Gobat, Göttsheim, Haberstick, Hoffmann, Kümmin, Rusch, Trog.

8. Wahlprüfungskommission des Nationalraths.

HH. Burckhardt, de Chastonay, Forrer, Keel, Kurz, Lachenal, Müller (Ed., Bern), Paschoud, Zemp.



Alphabetische Uebersicht der Traktanden.

Die mit † bezeichneten Gegenstände sind pendent.

- Alkoholgesetz, 5.
Anlehens-Conversion, 21.
Begnadigungsgesuche, 36. — *a.* Bitz; *b.* Giger;
c. Kaufmann; *d.* Kaser.
† Besoldungsgesetzgebung, 20.
Budget für 1887, 19.
† Civilrechtliche Verhältnisse, 13.
† Doppelbesteuerung, 10.

Eisenbahnwesen :

- Basel-Therwyl (Birsigthalbahn), Ermächtigung zur Konzessionirung, 31*g*.
† Bönigen-Lauterbrunnen, Konzession, 31*k*.
Brünigbahn, Konzessionsübertragung, und neue Konzession für die Linie Alpnachstad-Luzern, 31*e* und *f*.
Bürgenstock (Kehrsiten-Bürgenstock), Konzession einer Drahtseilbahn, 31*o*.
† Chur-Thusis, 31*a* I. } Konzessionen.
† und Thusis-Filisur, 31*a* II. }
Fristverlängerungen, Ermächtigung des Bundesraths, 31*d*.
Genf-Bernex und Genf-Lancy, Konzession, 31*p*.
† Heimwehfluh, Konzession einer Drahtseilbahn, 31*h*.
† Landquart-Davos, Konzessionsgesuch, 31*m*.
Langenthal-Wauwyl, Verweigerung einer weitem Fristverlängerung, 31*c*.
La Sarraz-La Rippe-Morges, Konzession einer Regionalbahn, 31*l*.
Rhonebahn (Brig nach Airolo), Konzession, 31*g*.
Samaden-Maloja, Konzessionsgesuch, 31*b*.
† Schynige Platte, Konzession einer Zahnradbahn, 31*i*.
Visp-Zermatt, Konzessionsgesuch, 31*n*.
† Zug, Rekurs betr. Fahrplan der Nordostbahn, 32.
† Erfindungsschutz, 24.
† Fabrik- und Handelsmarken, 26.
Gold- und Silberwaaren, Kontrolirung, 30.
† Haftpflicht, Ausdehnung, Gesetzes-Entwurf, 25.
Handelsstatistische Abtheilung, 22.

Interpellationen :

- Keel, betr. Nationalrathswahlkreise, 42.
† Jolissaint, betr. das Stadium des Gesetzesentwurfs über civilrechtliche Verhältnisse, 49.

Korrekturen :

- Rheinkorrektur im Kanton St. Gallen, 7.
Tessinkorrektur, Fristverlängerung, 8.

Militärwesen :

- Genietruppen der Landwehr, Bundesgesetz, 17.
Landsturm, Organisation, Bundesgesetz, 16.
† Militärstrafgesetz, Entwurf, 15.
Waffenfabrik in Bern, Ankauf durch den Bund, 39.

Motionen :

- Fonjallaz & Cons., NR., betr. Reblaus, 46.
Hauser, NR., betr. Remontenpferde, 38*a*; und Amendement Viquerat, 38*b*.
Keel & Cons., NR., betr. Nationalrathswahlkreise, 47.
† Morel, NR., betr. Postsparkassen, 37.
Nachtragskredite für 1886, II. Serie, 18.

Petitionen :

- † de Budé, Petition betr. Alterskasse der Postbeamten, 44.
† Landwirthschaftl. Gesellschaft, Eingabe betr. Trockenbeerweine etc., 45.
† Politische Rechte, Gesetzesentwurf, 12.

Rekurse oder Beschwerden :

- † Luzern, Regierung; Rekurs betr. die Mariahilfikirche, 33.
Maggetti, Dr. Amadeo, in Ascona, betr. Fischereisachen, 35.
Poget, Jean Auguste, in Lausanne, betr. bundesgerichtl. Urtheil, 41.
Schuler, z. Rössli in Unterägeri, betr. Wirthschaftsbetrieb-Verweigerung, 34.
Storrer, Jakob, Langmühle bei Neunforn, betr. Urtheil des Obergerichts Schaffhausen, 40.
† Zug, Rekurs in Eisenbahnsachen, 32.
† Schuldbetreibung u. Konkurs, Gesetzes-Entwurf, 11.

Verfassungs-Gewährleistung :

- Genfer Verfassungsgesetze, vier, 43.
Vertagungsfrage, 48.

Verträge :

- Belgien, Armenrechtskonvention, 14.
Frankreich, Uebereinkunft mit — betr. Erhöhung des Alkoholzolles, 29.
† Gewerbliches Eigenthum, Ratifikation einer internationalen Uebereinkunft, 28.
† Litterarisches und künstlerisches Eigenthum, Ratifikation einer internationalen Konvention, 27.
† Verwaltungsgebäude, eidg., 9.
Wahlaktenprüfung, 1.

Wahlen :

- Bundesgericht, Neubestellung des gesammten, für 1887 bis 1892, 3*a*.
Bundesgericht, Präsidium-Bestellung für 1887 und 1888, 3*b*.
Bundesrath, Präsidium-Neubestellung für 1887, 2.
Geschäftsprüfungs-Kommissionen, Geschäftsbericht für 1886, 4.
Zahnärzte, einzubegreifen in die Freizügigkeit des Medizinalpersonals, Gesetzes-Ergänzung, 6.
† Zolltarif, Entwurf über Abänderung des Zolltarifgesetzes vom 26. Juni 1884, 23.

Uebersicht der Verhandlungen der Schweizerischen Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.01.1887
Date	
Data	
Seite	112-112
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 378

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.